

Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft okay?

Beitrag von „Susannea“ vom 30. Juni 2012 23:10

[Zitat von Ultima](#)

darf man als beamteter Lehrer in einer Gewerkschaft Mitglied sein eigentlich??

Sicher!

[Zitat von neleabels](#)

Und da fand ich die Ausgangsfrage ehrlich gesagt bestürzend.

Nicht nur die!

[Zitat von rittersport](#)

Man könnte auch eine Rechtsschutz-, Haftpflicht- und Schlüsselversicherung abschließen und sich die GEW oder sonstwelche Vereinigungen sparen. Das kostet nicht mehr als der Verband und im Gegenzug kann mir kein Verband Vorschriften machen, wenn es z.B. um Rechtsangelegenheiten geht.

Wieso sollten sie dir Vorschriften machen, dass tun sie sicherlich nicht, nur wie jede Rechtsschutzversicherung auch, übernehmen sie leider nicht alles, wenn sie es nicht für sinnvoll halten.

[Zitat von Elternschreck](#)

PS: Bitte jetzt schnell lesen, bevor meine GEW-kritische Haltung gleich wieder als unpassend gelöscht wird !

Ich glaube, wenn du das denkst, dann hast du überhaupt nichts verstanden! Aber auch diese Bemerkung ist wieder unpassend und unverschämte!

[Zitat von chilipaprika](#)

Es geht mir hier nur um das RECHTLICHE. Mit dem Rest muss ICH klar kommen und vermutlich werde ich wohl die ersten Wochen einfach hoffen, dass ich nicht zuviel mitschleppen muss, dann habe ich noch 2 andere Umhängetaschen.

Was du für eine Umhängetasche nutzt, wird wohl keinen wirklich interessieren!

[Zitat von Eugenia](#)

Ehrlich gesagt finde ich diese Diskussion doch recht absurd. Hier wird ernsthaft spekuliert, ob man Mitglied einer Gewerkschaft sein darf? Bei uns gibt es Leute in der GEW, im Philologenverband, mit Kalender oder Tasche, mit Kulilogo oder ohne ... Und es kümmert absolut keinen! Zu Beginn des Referendariats kamen extra Verbandsvertreter und stellten sich vor, und zwar im Seminar! Wo bitte sollte es da ein Problem geben? Ich finde diesen voreilenden Gehorsam in ganz normalen demokratischen Zusammenhängen irgendwie schon sehr irritierend.

Ja, echt erschreckend.

[Zitat von alias](#)

Die anderen Leistungen + mehr bietet auch die GEW. Mit dem Unterschied, dass über den Tellerrand der Gymnasien hinausgeschaut wird.

Das sehe ich ähnlich und wenn sie auf ihre Stellung zu Gymnasien reduziert wird, dann finde ich das mehr als bedenklich und lässt mich daran zweifeln, dass die Kollegen wissen, wovon sie reden!

Zu dem "mehr" fällt mir übrigens z.B. in Brandenburg das kostenlose Handy mit dem Tarif im kostenlosen GEW-Netz und Festnetz ein, natürlich ohne Grundgebühr.